

Statistischer Bericht

A I 1 – vj 1 / 11

A II 4 – vj 1 / 11



Bevölkerungsentwicklung und
Bevölkerungsstand in

Berlin

1. Quartal 2011

Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsstand

Geborene und Gestorbene

Wanderungen

Impressum

Statistischer Bericht

A I 1 – vj 1 / 11

A II 4 – vj 1 / 11

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Oktober 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2011
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 31.03.2011 nach Bezirken.....	6
2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Quartal 2006 bis 1. Quartal 2011.....	6
Tabellen	
1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2002 bis 1. Quartal 2011	7
2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit.....	8
3 Bevölkerung in Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	9
4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	10
5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt monatlich die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene und wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

„Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes“ (BevStatG) vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290). Zu den Bevölkerungsbewegungen gehören Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen.

Zweck und Ziele der Statistik

Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben. Daneben zählen Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

Erhebungsmethodik

Die Bevölkerungszahlen für Berlin sind das Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung, die für Berlin-West (ohne West-Staaken) auf der Basis der Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987 berechnet werden und für Berlin-Ost sowie West-Staaken auf einer Auszählung des Zentralen Einwohnerdatenspeichers der DDR zum Stand 3. Oktober 1990 beruhen. Das Gebiet West-Staaken gehörte vor der Vereinigung zur ehemaligen DDR. Seit dem 3. Oktober 1990 wird entsprechend dem Einigungsvertrag das Gebiet West-Staaken mit den dortigen Einwohnern dem Bezirk Spandau zugeordnet. Eine Darstellung der Ergebnisse für Berlin-West und Berlin-Ost ist nach der Gebietsreform ab Januar 2001 nicht mehr möglich, da bei der Bezirksfusion West- und Ostbezirke zu neuen Bezirken zusammengelegt wurden. Im Rahmen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung liegen jedoch nur Daten auf der Regionalebene der neuen Bezirke vor.

Durch eine bundesweit durchgeführte Umstellung der gesamten Bevölkerungsstatistik auf ein neues DV-Verfahren, ergeben sich bei den Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle ab Beginn des Berichtsjahres 2000 folgende Änderungen. Bei im Jahresverlauf ausgewiesenen Ergebnissen handelt es sich um die in der jeweiligen Zeitspanne beurkundeten Fälle, unabhängig davon, ob das Ereignis in diesem Zeitraum oder vorher eingetreten ist. Die Ergebnisse sind deshalb als vorläufig deklariert. Am Ende eines Berichtsjahres werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in die Monate eingeordnet, in denen sie sich tatsächlich ereignet haben. In den Vorjahren wurden die Ereignisse schon in der laufenden Aufbereitung zeitgerecht zugeordnet.

Die ab 1. Juli 2007 eingeführte persönliche Steuer-Identifikationsnummer führte zu zahlreichen Melderegisterbereinigungen, so dass insbesondere bei den Ausländern für die Jahre 2008 bis 2010 erhöhte Fortzugszahlen ausgewiesen werden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

Genauigkeit

Die Qualität der Bevölkerungsfortschreibung hängt wesentlich von der Genauigkeit der Datenlieferung der auskunftspflichtigen Behörden (Meldeämter, Standesämter) sowie von der Einhaltung der melderechtlichen Vorschriften durch die Bürger ab. Die Bevölkerungsfortschreibung ist die einzige Methode, die zwischen zwei Volkszählungen laufend Zahl und Struktur der Gesamtbevölkerung ermittelt. Mit wachsendem zeitlichem Abstand zum letzten Zensus kommt es zu Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung.

Aktualität und Pünktlichkeit

Die Monatsergebnisse stehen rund 120 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraumes zur Verfügung, die Jahresergebnisse bis zum 1. August des jeweiligen Folgejahres.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Bestandsdaten zur Bevölkerung aus der Bevölkerungsfortschreibung bilden zusammen mit den Daten der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik ein konsistentes Zahlenwerk. Sie gehen ferner ein in die Berechnung von Kennzahlen wie Geburtenziffern, Sterbetafeln, Heiratsziffern u. ä. und bilden die Grundlage für die regelmäßig durchgeführten amtlichen Bevölkerungsvorberechnungen. Außerdem sind die Bestandszahlen die Basis für den Hochrechnungsrahmen der Stichprobenergebnisse des Mikrozensus.

Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung werden im Internetangebot des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (www.statistik-berlin-brandenburg.de) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen sowie in Querschnittsveröffentlichungen dargestellt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

• Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner.

In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

- **Geborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

- **Gestorbene (Sterbefälle)**

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

- **Geburten- oder Sterbeüberschuss**

Die Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

- **Zu- und Fortzüge**

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

- **Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss**

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

- **Deutsche**

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Seit 01.01.2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil mindestens seit 8 Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, werden als deutsche Staatsangehörige gezählt.

- **Ausländer**

Personen mit nur fremder oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose gelten als Ausländer. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

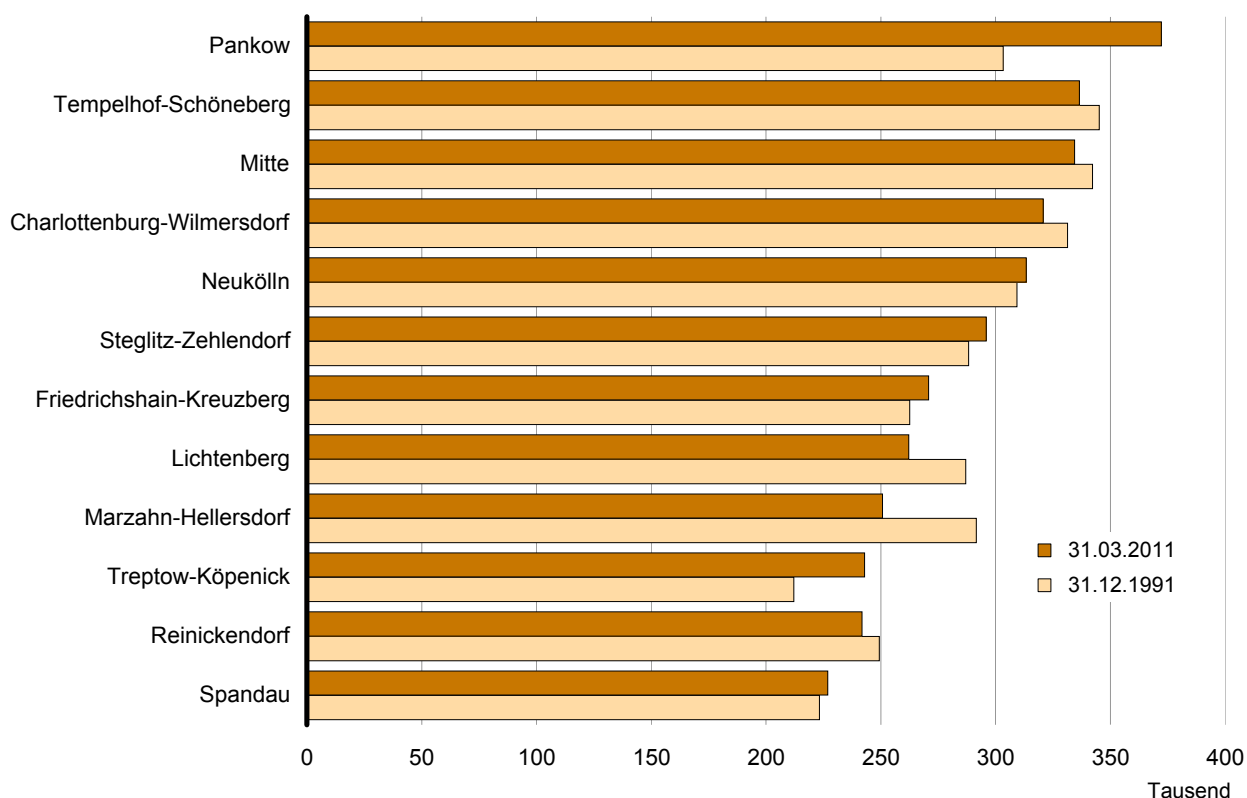
- **Durchschnittsbevölkerung**

Die durchschnittliche Bevölkerung des Quartals ist das arithmetische Mittel der jeweiligen drei Monatsdurchschnitte, die wiederum das arithmetische Mittel aus den Bevölkerungszahlen am Monatsanfang und Monatsende darstellen.

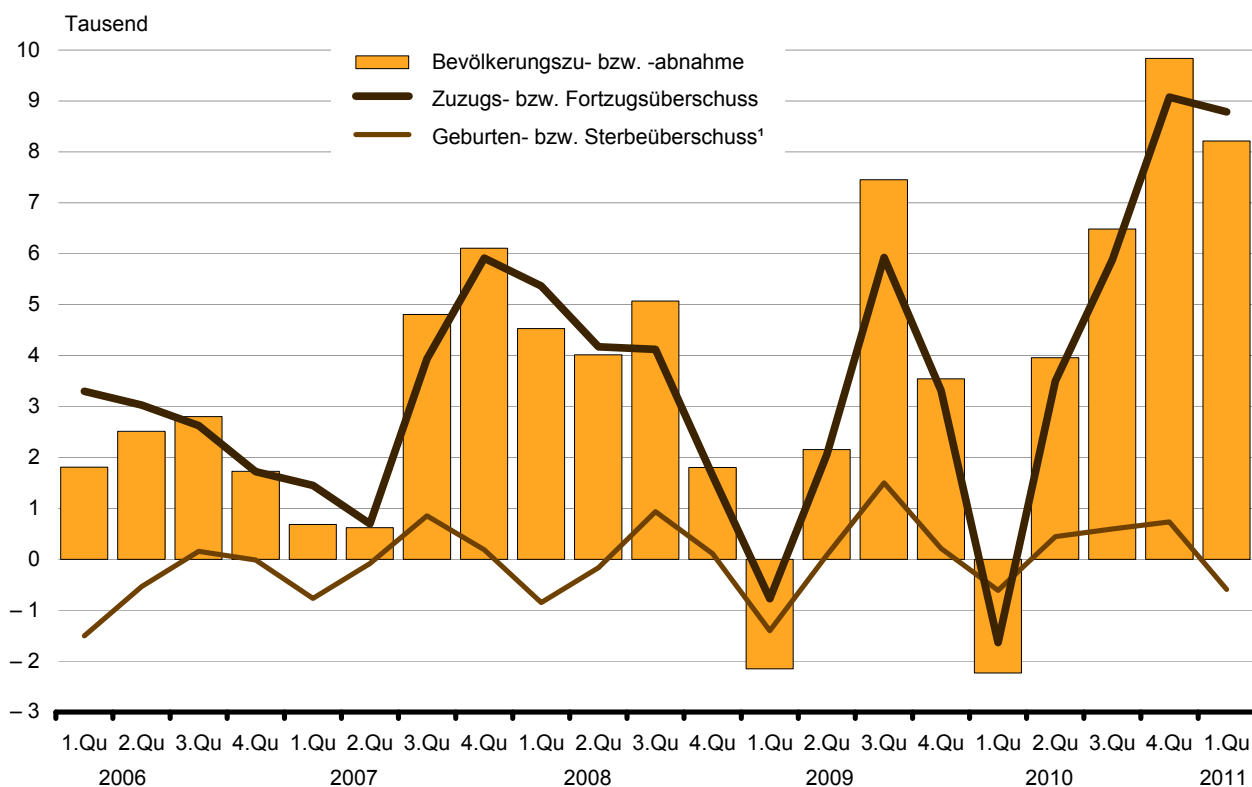
- **Systematiken**

- Gemeindeverzeichnis GV2000 in der jeweiligen aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
- Verzeichnis der Staatsangehörigkeits- und Gebietschlüssel, Herausgeber: Statistisches Bundesamt, basierend auf dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, das vom Auswärtigen Amt herausgegeben wird.
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

1 Bevölkerung in Berlin am 31.12.1991 und 31.03.2011 nach Bezirken



2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Quartal 2006 bis 1. Quartal 2011



1 vorläufige Angaben

**1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Quartal 2002 bis
1. Quartal 2011**

Jahr — Quartal	Bevöl- kerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölkerungs- stand am Quartalsende	Messzahl 2. Quartal 1991 \triangleq 100
		Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss (–) ¹	Zuzugs- bzw. Fortzugs- über- schuss (–)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. -abnah- me (–) ²		
2002						
1. Quartal	3 388 434	– 1 472	1 625	153	3 388 587	98,7
2. Quartal	3 388 587	– 1 271	2 134	863	3 389 450	98,7
3. Quartal	3 389 450	– 332	2 763	2 428	3 391 878	98,7
4. Quartal	3 391 878	– 1 616	2 163	547	3 392 425	98,8
2003						
1. Quartal	3 392 425	– 2 372	1 882	– 490	3 391 935	98,7
2. Quartal	3 391 935	– 1 065	467	– 600	3 391 335	98,7
3. Quartal	3 391 335	– 54	– 11	– 64	3 391 271	98,7
4. Quartal	3 391 271	– 931	– 1 861	– 2 794	3 388 477	98,6
2004						
1. Quartal	3 388 477	– 1 599	50	– 1 548	3 386 929	98,6
2. Quartal	3 386 929	– 501	513	13	3 386 942	98,6
3. Quartal	3 386 942	302	86	388	3 387 330	98,6
4. Quartal	3 387 330	– 549	1 037	498	3 387 828	98,6
2005						
1. Quartal	3 387 828	– 1 804	2 960	1 250	3 389 078	98,7
2. Quartal	3 389 078	– 746	3 058	2 329	3 391 407	98,7
3. Quartal	3 391 407	174	2 317	2 526	3 393 933	98,8
4. Quartal	3 393 933	– 632	1 866	1 256	3 395 189	98,8
2006						
1. Quartal	3 395 189	– 1 507	3 299	1 808	3 396 997	98,9
2. Quartal	3 396 997	– 534	3 029	2 514	3 399 511	99,0
3. Quartal	3 399 511	153	2 629	2 801	3 402 312	99,1
4. Quartal	3 402 312	– 12	1 722	1 725	3 404 037	99,1
2007						
1. Quartal	3 404 037	– 771	1 452	684	3 404 721	99,1
2. Quartal	3 404 721	– 81	697	621	3 405 342	99,1
3. Quartal	3 405 342	853	3 935	4 805	3 410 147	99,3
4. Quartal	3 410 147	188	5 912	6 108	3 416 255	99,5
2008						
1. Quartal	3 416 255	– 853	5 368	4 531	3 420 786	99,6
2. Quartal	3 420 786	– 168	4 175	4 015	3 424 801	99,7
3. Quartal	3 424 801	933	4 120	5 069	3 429 870	99,9
4. Quartal	3 429 870	113	1 647	1 805	3 431 675	99,9
2009						
1. Quartal	3 431 675	– 1 402	– 777	– 2 150	3 429 525	99,8
2. Quartal	3 429 525	81	2 055	2 156	3 431 681	99,9
3. Quartal	3 431 681	1 500	5 925	7 451	3 439 132	100,1
4. Quartal	3 439 132	211	3 314	3 543	3 442 675	100,2
2010						
1. Quartal	3 442 675	– 614	– 1 637	– 2 234	3 440 441	100,2
2. Quartal	3 440 441	443	3 500	3 959	3 444 400	100,3
3. Quartal	3 444 400	593	5 880	6 489	3 450 889	100,5
4. Quartal	3 450 889	734	9 075	9 836	3 460 725	100,8
2011						
1. Quartal	3 460 725	– 595	8 788	8 214	3 468 939	101,0

1 ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen

2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölke- rungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölke- rungs- stand am Quartals- ende	
		Geburten- bzw. Sterbeüber- schuss (–) ¹	Zuzugs- bzw. Fort- zugsüber- schuss (–)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (–) ²		
	Anzahl	je 1000 Einwohner und 1 Jahr ³	Anzahl			
Personen insgesamt						
Mitte.....	333 199	219	1 040	1 266	15,4	334 465
Friedrichshain-Kreuzberg.....	270 158	217	496	715	10,7	270 873
Pankow.....	370 938	227	1 128	1 357	14,8	372 295
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	320 458	– 196	573	377	4,8	320 835
Spandau.....	226 240	– 140	813	674	9,2	226 914
Steglitz-Zehlendorf.....	295 737	– 324	533	213	2,9	295 950
Tempelhof-Schöneberg.....	336 144	– 166	544	383	4,6	336 527
Neukölln.....	312 158	– 35	1 271	1 236	16,0	313 394
Treptow-Köpenick.....	242 583	– 120	494	374	6,2	242 957
Marzahn-Hellersdorf.....	249 982	– 2	733	731	11,8	250 713
Lichtenberg.....	261 617	– 55	629	575	8,9	262 192
Reinickendorf.....	241 511	– 220	534	313	5,3	241 824
Berlin	3 460 725	– 595	8 788	8 214	9,6	3 468 939
Deutsche						
Mitte.....	242 180	101	162	533	8,9	242 713
Friedrichshain-Kreuzberg.....	213 384	176	85	465	8,8	213 849
Pankow.....	346 315	207	527	790	9,2	347 105
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	262 151	– 218	158	206	3,2	262 357
Spandau.....	198 203	– 163	353	270	4,1	198 473
Steglitz-Zehlendorf.....	265 180	– 334	352	109	1,7	265 289
Tempelhof-Schöneberg.....	282 100	– 189	205	201	2,9	282 301
Neukölln.....	245 064	– 131	506	637	10,5	245 701
Treptow-Köpenick.....	234 569	– 123	343	243	4,2	234 812
Marzahn-Hellersdorf.....	239 735	– 18	475	503	8,5	240 238
Lichtenberg.....	241 370	– 77	200	170	2,9	241 540
Reinickendorf.....	218 023	– 252	57	– 152	– 2,8	217 871
Berlin	2 988 274	– 1 021	3 423	3 975	5,4	2 992 249
Ausländer						
Mitte.....	91 019	118	878	733	32,5	91 752
Friedrichshain-Kreuzberg.....	56 774	41	411	250	17,8	57 024
Pankow.....	24 623	20	601	567	92,3	25 190
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	58 307	22	415	171	11,9	58 478
Spandau.....	28 037	23	460	404	53,6	28 441
Steglitz-Zehlendorf.....	30 557	10	181	104	13,8	30 661
Tempelhof-Schöneberg.....	54 044	23	339	182	13,6	54 226
Neukölln.....	67 094	96	765	599	36,0	67 693
Treptow-Köpenick.....	8 014	3	151	131	65,7	8 145
Marzahn-Hellersdorf.....	10 247	16	258	228	89,6	10 475
Lichtenberg.....	20 247	22	429	405	80,4	20 652
Reinickendorf.....	23 488	32	477	465	79,6	23 953
Berlin	472 451	426	5 365	4 239	36,2	476 690

1 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen – 3 je 1000 der durchschnittlichen Bevölkerung

3 Bevölkerung in Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerung am Quartalsende				Durchschnittsbevölkerung			
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Frauen je 1000 Männer	ins- gesamt	%	männ- lich	weib- lich
Personen insgesamt								
Mitte.....	334 465	172 157	162 308	942,8	333 803	9,6	171 769	162 034
Friedrichshain-Kreuzberg.....	270 873	138 233	132 640	959,5	270 397	7,8	137 958	132 439
Pankow.....	372 295	183 623	188 672	1 027,5	371 601	10,7	183 263	188 337
Charlottenburg-Wilmersdorf...	320 835	151 870	168 965	1 112,6	320 613	9,3	151 676	168 937
Spandau.....	226 914	110 478	116 436	1 053,9	226 559	6,5	110 258	116 302
Steglitz-Zehlendorf.....	295 950	137 641	158 309	1 150,2	295 758	8,5	137 467	158 291
Tempelhof-Schöneberg.....	336 527	162 723	173 804	1 068,1	336 406	9,7	162 652	173 754
Neukölln.....	313 394	155 369	158 025	1 017,1	312 785	9,0	155 069	157 716
Treptow-Köpenick.....	242 957	118 326	124 631	1 053,3	242 793	7,0	118 232	124 562
Marzahn-Hellersdorf.....	250 713	123 952	126 761	1 022,7	250 275	7,2	123 738	126 537
Lichtenberg.....	262 192	129 214	132 978	1 029,1	261 891	7,6	129 047	132 844
Reinickendorf.....	241 824	116 567	125 257	1 074,5	241 676	7,0	116 495	125 182
Berlin	3 468 939	1 700 153	1 768 786	1 040,4	3 464 556	100	1 697 623	1 766 933
Deutsche								
Mitte.....	242 713	123 485	119 228	1 062,1	242 395	7,0	123 260	119 135
Friedrichshain-Kreuzberg.....	213 849	109 011	104 838	1 057,9	213 587	6,2	108 851	104 736
Pankow.....	347 105	170 663	176 442	1 137,2	346 690	10,0	170 450	176 241
Charlottenburg-Wilmersdorf...	262 357	122 861	139 496	1 248,9	262 165	7,6	122 714	139 451
Spandau.....	198 473	95 626	102 847	1 183,1	198 322	5,7	95 559	102 763
Steglitz-Zehlendorf.....	265 289	122 915	142 374	1 274,1	265 215	7,7	122 839	142 375
Tempelhof-Schöneberg.....	282 301	135 179	147 122	1 197,2	282 172	8,1	135 048	147 124
Neukölln.....	245 701	119 941	125 760	1 153,4	245 382	7,1	119 784	125 598
Treptow-Köpenick.....	234 812	114 127	120 685	1 163,2	234 709	6,8	114 072	120 638
Marzahn-Hellersdorf.....	240 238	118 830	121 408	1 123,9	239 955	6,9	118 682	121 272
Lichtenberg.....	241 540	118 117	123 423	1 149,4	241 459	7,0	118 049	123 410
Reinickendorf.....	217 871	104 434	113 437	1 194,8	217 973	6,3	104 474	113 499
Berlin	2 992 249	1 455 189	1 537 060	1 161,9	2 990 023	86,3	1 453 783	1 536 241
Ausländer								
Mitte.....	91 752	48 672	43 080	973,6	91 408	2,6	48 509	42 899
Friedrichshain-Kreuzberg.....	57 024	29 222	27 802	1 046,5	56 810	1,6	29 106	27 703
Pankow.....	25 190	12 960	12 230	1 038,0	24 910	0,7	12 814	12 097
Charlottenburg-Wilmersdorf...	58 478	29 009	29 469	1 117,4	58 448	1,7	28 962	29 485
Spandau.....	28 441	14 852	13 589	1 006,5	28 238	0,8	14 699	13 539
Steglitz-Zehlendorf.....	30 661	14 726	15 935	1 190,3	30 543	0,9	14 628	15 916
Tempelhof-Schöneberg.....	54 226	27 544	26 682	1 065,6	54 234	1,6	27 604	26 630
Neukölln.....	67 693	35 428	32 265	1 001,8	67 403	1,9	35 285	32 118
Treptow-Köpenick.....	8 145	4 199	3 946	1 033,7	8 084	0,2	4 160	3 924
Marzahn-Hellersdorf.....	10 475	5 122	5 353	1 149,6	10 320	0,3	5 056	5 265
Lichtenberg.....	20 652	11 097	9 555	947,1	20 432	0,6	10 999	9 434
Reinickendorf.....	23 953	12 133	11 820	1 071,6	23 703	0,7	12 020	11 683
Berlin	476 690	244 964	231 726	1 040,6	474 533	13,7	243 840	230 693

4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 1. Quartal 2011¹ nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Lebendgeborene		Darunter von nicht miteinander verheirateten Eltern		Tot- gebo- rene	Gestorbene		Darunter im 1. Lebensjahr	
	ins- gesamt	weiblich				ins- gesamt	weiblich		
	Anahl				je 1000 Lebend- geborene	Anzahl			je 1000 Lebend- gebo- rene²
Personen insgesamt									
Mitte.....	763	350	297	389,3	1	544	260	2	2,6
Friedrichshain-Kreuzberg.....	601	298	297	494,2	1	384	200	2	3,3
Pankow.....	921	451	547	593,9	3	694	366	2	2,2
Charlottenburg-Wilmersdorf...	511	246	187	365,9	3	707	422	–	–
Spandau.....	393	193	201	511,5	4	533	284	1	2,5
Steglitz-Zehlendorf.....	426	218	158	370,9	2	750	449	1	2,3
Tempelhof-Schöneberg.....	587	280	262	446,3	2	753	402	4	6,8
Neukölln.....	647	325	265	409,6	3	682	335	8	12,4
Treptow-Köpenick.....	436	221	269	617,0	1	556	272	1	2,3
Marzahn-Hellersdorf.....	474	232	316	666,7	–	476	227	–	–
Lichtenberg.....	517	232	339	655,7	1	572	277	–	–
Reinickendorf.....	410	196	183	446,3	1	630	331	3	7,3
Berlin	6 686	3 242	3 321	496,7	22	7 281	3 825	24	3,6
Deutsche									
Mitte.....	598	280	241	443,3	–	497	241	2	3,3
Friedrichshain-Kreuzberg.....	523	262	280	588,9	1	347	185	1	1,9
Pankow.....	890	433	534	660,0	3	683	362	2	2,2
Charlottenburg-Wilmersdorf...	450	219	172	420,4	3	668	402	–	–
Spandau.....	354	172	181	562,4	4	517	281	1	2,8
Steglitz-Zehlendorf.....	397	203	154	426,7	2	731	442	1	2,5
Tempelhof-Schöneberg.....	531	249	243	503,4	2	720	391	4	7,5
Neukölln.....	509	253	215	464,6	3	640	325	4	7,9
Treptow-Köpenick.....	429	218	269	689,7	1	552	270	1	2,3
Marzahn-Hellersdorf.....	457	221	307	738,9	–	475	227	–	–
Lichtenberg.....	490	217	328	736,3	1	567	276	–	–
Reinickendorf.....	367	172	174	521,5	1	619	328	3	8,2
Berlin	5 995	2 899	3 098	516,8	21	7 016	3 730	19	3,3
Ausländer									
Mitte.....	165	70	56	373,3	1	47	19	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg.....	78	36	17	239,7	–	37	15	1	12,8
Pankow.....	31	18	13	461,3	–	11	4	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf...	61	27	15	270,5	–	39	20	–	–
Spandau.....	39	21	20	564,1	–	16	3	–	–
Steglitz-Zehlendorf.....	29	15	4	151,7	–	19	7	–	–
Tempelhof-Schöneberg.....	56	31	19	373,2	–	33	11	–	–
Neukölln.....	138	72	50	398,6	–	42	10	4	29,0
Treptow-Köpenick.....	7	3	–	–	–	4	2	–	–
Marzahn-Hellersdorf.....	17	11	9	582,4	–	1	–	–	–
Lichtenberg.....	27	15	11	448,1	–	5	1	–	–
Reinickendorf.....	43	24	9	230,2	–	11	3	–	–
Berlin	691	343	223	322,7	1	265	95	5	7,6

¹ ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – ² bei den Bezirken bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes; bei Berlin berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung im Berichts- und Vorjahr (Methode Rahts); vorläufige Angaben

5 Wanderungen über die Bezirks- bzw. Landesgrenzen von Berlin im 1. Quartal 2011 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Wanderungen insgesamt						Darunter über die Landesgrenze					
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs- überschuss (–)		Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugs- überschuss (–)	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Personen insgesamt												
Mitte.....	10 182	4 559	9 142	4 156	1 040	403	5 968	2 604	4 084	1 710	1 884	894
Friedrichshain-Kreuzberg.....	7 803	3 770	7 307	3 562	496	208	4 203	2 031	2 852	1 360	1 351	671
Pankow.....	7 472	3 798	6 344	3 150	1 128	648	4 083	2 092	2 820	1 398	1 263	694
Charlottenburg-Wilmersdorf...	6 632	3 223	6 059	2 994	573	229	3 381	1 578	2 778	1 334	603	244
Spandau.....	3 991	1 904	3 178	1 532	813	372	2 163	946	1 449	698	714	248
Steglitz-Zehlendorf.....	5 077	2 511	4 544	2 324	533	187	2 442	1 164	2 170	1 093	272	71
Tempelhof-Schöneberg.....	6 968	3 345	6 424	3 065	544	280	3 088	1 440	2 789	1 282	299	158
Neukölln.....	6 672	3 155	5 401	2 545	1 271	610	3 267	1 502	2 051	920	1 216	582
Treptow-Köpenick.....	3 639	1 761	3 145	1 525	494	236	1 692	799	1 425	674	267	125
Marzahn-Hellersdorf.....	3 734	1 762	3 001	1 375	733	387	1 609	770	1 396	653	213	117
Lichtenberg.....	4 899	2 235	4 270	1 985	629	250	2 238	1 019	1 733	783	505	236
Reinickendorf.....	3 720	1 764	3 186	1 500	534	264	1 530	671	1 329	637	201	34
Berlin	70 789	33 787	62 001	29 713	8 788	4 074	35 664	16 616	26 876	12 542	8 788	4 074
Deutsche												
Mitte.....	5 428	2 542	5 266	2 570	162	– 28	2 524	1 165	1 789	871	735	294
Friedrichshain-Kreuzberg.....	5 030	2 461	4 945	2 495	85	– 34	2 378	1 168	1 570	799	808	369
Pankow.....	5 656	2 913	5 129	2 565	527	348	2 777	1 453	2 134	1 073	643	380
Charlottenburg-Wilmersdorf...	4 059	2 035	3 901	1 962	158	73	1 730	830	1 393	690	337	140
Spandau.....	2 403	1 230	2 050	1 027	353	203	1 010	491	1 002	517	8	– 26
Steglitz-Zehlendorf.....	3 573	1 849	3 221	1 682	352	167	1 372	705	1 347	697	25	8
Tempelhof-Schöneberg.....	4 379	2 161	4 174	2 119	205	42	1 561	783	1 371	707	190	76
Neukölln.....	4 032	2 024	3 526	1 755	506	269	1 532	776	1 094	561	438	215
Treptow-Köpenick.....	3 095	1 551	2 752	1 379	343	172	1 342	669	1 223	615	119	54
Marzahn-Hellersdorf.....	3 065	1 472	2 590	1 221	475	251	1 216	604	1 151	558	65	46
Lichtenberg.....	3 521	1 664	3 321	1 622	200	42	1 307	636	1 184	592	123	44
Reinickendorf.....	2 571	1 259	2 514	1 245	57	14	915	430	983	511	– 68	– 81
Berlin	46 812	23 161	43 389	21 642	3 423	1 519	19 664	9 710	16 241	8 191	3 423	1 519
Ausländer												
Mitte.....	4 754	2 017	3 876	1 586	878	431	3 444	1 439	2 295	839	1 149	600
Friedrichshain-Kreuzberg.....	2 773	1 309	2 362	1 067	411	242	1 825	863	1 282	561	543	302
Pankow.....	1 816	885	1 215	585	601	300	1 306	639	686	325	620	314
Charlottenburg-Wilmersdorf...	2 573	1 188	2 158	1 032	415	156	1 651	748	1 385	644	266	104
Spandau.....	1 588	674	1 128	505	460	169	1 153	455	447	181	706	274
Steglitz-Zehlendorf.....	1 504	662	1 323	642	181	20	1 070	459	823	396	247	63
Tempelhof-Schöneberg.....	2 589	1 184	2 250	946	339	238	1 527	657	1 418	575	109	82
Neukölln.....	2 640	1 131	1 875	790	765	341	1 735	726	957	359	778	367
Treptow-Köpenick.....	544	210	393	146	151	64	350	130	202	59	148	71
Marzahn-Hellersdorf.....	669	290	411	154	258	136	393	166	245	95	148	71
Lichtenberg.....	1 378	571	949	363	429	208	931	383	549	191	382	192
Reinickendorf.....	1 149	505	672	255	477	250	615	241	346	126	269	115
Berlin	23 977	10 626	18 612	8 071	5 365	2 555	16 000	6 906	10 635	4 351	5 365	2 555

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41 B
Tel. 030 9021 - 3855
Fax 030 9028 - 4023
bevoelkerung@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Bevölkerung Berlin
A I 3 – jährlich
- Einbürgerungen
A I 9 – jährlich
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene
A II 1 – jährlich
- Wanderungen
A III 1 – vierteljährlich
- Wanderungen
A III 2 – jährlich

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt
Fachserie 1,

- Natürliche Bevölkerungsbewegung
Reihe 1.1 – jährlich
- Wanderungen
Reihe 1.2 – jährlich
- Fortschreibung
Reihe 1.3 – jährlich
- Einbürgerungen
Reihe 2.1 – jährlich

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet (www.destatis.de) im Publikationsservice zur Verfügung.